

Didaktische Professionalisierung von Lehrenden „Möglichkeitsräume“

Bedarfe der „neuen“ Zielgruppen (NTS) sollen in den hochschuldidaktischen Weiterbildungen vorkommen
Zeit- und ortsunabhängiges Lernen wird ermöglicht, zeit- und ortsunabhängiges Lehren angeregt
Didaktische und technische Fragen stehen in engem Zusammenhang
Moodle als Lernplattform wird aus Nutzersicht erlebbar
Lehrende erleben Blended Learning an sich selbst
Konstruktivistisches Lernmodell



Implementation erfolgt schrittweise
Reflexion des eigenen Lehrverhaltens als Ziel
Begleitforschung über Nutzung und Umsetzung der Inhalte
Weiterentwicklung des Konzepts aufgrund der Forschungsergebnisse
Erprobungsphase der Pilotstudiengänge ermöglicht Raum zum Ausprobieren
Bedarfsanalyse aus Sicht der Studierenden, der Programm-Manager und der Lehrenden selbst